

# **Maquette M1 / Modulhandbuch Besançon**

Master « Études franco-allemandes appliquées :  
culture, économie et environnement » (FAACEE)

Master „Angewandte deutsch-französische Studien:  
Kultur, Wirtschaft und Nachhaltigkeit“ (AKWiNa)

Stand: 07.05.2024

## Inhaltsverzeichnis

1	Studienverlaufsplan .....	1
1.1	Erstes Semester .....	1
1.2	Zweites Semester .....	1
2	Deutscher Kommentar .....	2
3	Modulziele .....	8
3.1	Erstes Semester .....	8
3.2	Zweites Semester .....	10
4	Modulhandbuch .....	12
4.1	Erstes Semester .....	12
4.1.1	Cultures du monde – Weltkulturen .....	12
4.1.2	Cultures disciplinaires I – Fachkulturen I .....	16
4.1.3	Économie I – Wirtschaft I .....	18
4.1.4	Langues et Traduction I – Sprache und Übersetzung I .....	22
4.1.5	Prépro et recherche I – Berufsorientierung und Forschung .....	25
4.2	Zweites Semester .....	27
4.2.1	Histoire globale – Weltgeschichte .....	27
4.2.2	Cultures disciplinaires II – Fachkulturen II .....	29
4.2.3	Économie II – Wirtschaft II .....	31
4.2.4	Langues et Traduction II – Sprache und Übersetzung II .....	33
4.2.5	Prépro et recherche II – Berufsorientierung und Forschung II .....	37

# 1 Studienverlaufsplan

## 1.1 Erstes Semester

Fachgebiet	Modul	PF/WP	ECTS
WiWi / Kultur	<b>Cultures du monde</b> a) Découverte de l'entreprise b) Études culturelles c) Études de genre	WP	6
WiWi / Nachhaltigkeit	<b>Economie I</b> a) Commerce international I b) Développement international de l'entreprise c) Développement durable des entreprises	PF	6
Kultur / Nachhaltigkeit	<b>Cultures disciplinaires I</b> a) Humanités environnementales et analyse de discours b) Économie et société	PF	6
Sprachpraxis	<b>Langues et traduction I</b> a) Anglais I b) Allemand I	PF	6
Schlüsselkompetenzen	<b>Prépro et recherche I</b> a) Méthodologie de la recherche (par parcours) b) Humanités numériques	PF	6

## 1.2 Zweites Semester

Fachgebiet	Modul	PF/WP	ECTS
WiWi	<b>Économie II</b> a) Commerce international II b) Management interculturel	PF	6
Kultur / Nachhaltigkeit	<b>Cultures disciplinaires II</b> a) Ecrire et penser la nature dans la littérature germanophone b) Régions et géographie économique - allemand	PF	6
	<b>Histoire globale</b> a) Histoire globale	PF	6
Sprachpraxis	<b>Langues et traduction II</b> a) Anglais II b) Allemand II	PF	4
Praktikum / Recherche	<b>Prépro et recherche II</b> a) Praktikum b) Travail de Recherche	PF	8

## 2 Deutscher Kommentar

Die Qualifikationsziele des 1. Studienjahrs an der UFC und des 2. Studienjahrs an der BUW sind wie folgt aufeinander abgestimmt (vgl. farbliche Markierungen):

### Qualifikationsziele 1. Studienjahr (Besançon)

#### Erstes Semester

##### UE 1 Cultures du monde – Weltkulturen

###### **Découverte de l'entreprise – Entdeckung des Unternehmens**

Studierende können alltägliche Geschäftssituationen in Unternehmen mit Hilfe von Finanzmathematik analysieren und bearbeiten und ihre eigenen Ergebnisse bewerten.

###### **Études culturelles – Kulturstudien**

Die Studierenden können Hauptströmungen der zeitgenössischen Kulturwissenschaften darstellen. Sie beherrschen Methoden und Konzepte, um über disziplinäre und nationale Grenzen hinweg Beziehungen zwischen Kunst, Kultur und Gesellschaft kritisch zu hinterfragen.

###### **Études du genre – Gender Studies**

Die Studierenden sind in der Lage, Grundlagen der wichtigsten kritischen Strömungen der Women's und Gender Studies sowie Meilensteine ihrer Entwicklung zu erläutern. Die Studierenden sind in der Lage, Konstruktionen und kulturelle Einschreibungen von sexuellen und geschlechtlichen Identitäten zu analysieren. Sie können die fruchtbare, aber unlösbare Spannung zwischen etablierter Gesellschaftsordnung und dem Willen zu Transgression und Destabilisierung vergleichen.

##### UE 2 Cultures disciplinaires I – Fachkulturen I

###### **Humanités environnementales et analyse de discours – Umweltgeisteswissenschaften und Diskursanalyse**

Die Studierenden können die Grundlagen des multidisziplinären Faches Umweltgeisteswissenschaften beschreiben und den Beitrag der Linguistik in ihrer Vielfalt, insbesondere der Diskursanalyse für die Bearbeitung der Problematik des Faches erklären. Die Studierenden sind in der Lage, die Bedeutung der Diskursanalyse hinsichtlich verschiedener in den Umweltgeisteswissenschaften relevanter Felder zu vergleichen.

###### **Économie et société – Wirtschaft und Gesellschaft**

Die Studierenden sind in der Lage, die Wirtschaftsstrukturen und Institutionen sowie die geostrategischen und ökologischen Herausforderungen der deutschsprachigen Länder und ihrer östlichen Nachbarn im Kontext Europas und der globalisierten Welt einzuschätzen. Sie können die Stellung der deutschsprachigen Länder und ihrer östlichen Nachbarn in

europäischen und internationalen Organisationen vergleichen. Sie können die Herausforderungen internationaler Abkommen aus politischer, sozialer, wirtschaftlicher, kultureller und ökologischer Perspektive einschätzen. Sie sind in der Lage, entsprechende aktuelle Ereignisse auf internationaler Ebene und für die betreffenden Länder kritisch zu beurteilen.

### UE 3 **Économie I – Wirtschaft I**

#### **Commerce International I – Internationaler Handel I**

Die Studierenden sind in der Lage, ein Dossier für die internationale Kundengewinnung und ein ausgearbeitetes Angebot für einen internationalen Kauf und Verkauf zu verfassen. Sie können die verschiedenen Zollabfertigungsverfahren sowie Techniken zur Absicherung von Risiken im internationalen Handel unterscheiden.

#### **Développement international de l'entreprise – Weltweite Expansion eines Unternehmens**

Die Studierenden sind in der Lage, in Teamarbeit ein Konzept für eine innovative Geschäftsgründung unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zu entwickeln und darzustellen. Sie können ihr Geschäftsmodell aus betriebswirtschaftlicher Perspektive bewerten.

#### **Développement durable des entreprises – Nachhaltige Unternehmensentwicklung**

Die Studierenden können das Konzept der „nachhaltigen Entwicklung“ hinsichtlich der Konsequenzen für Unternehmen unter dem Aspekt verschiedener Maßstäbe beurteilen.

### UE 4 **Langues et Traduction I – Sprache und Übersetzung I**

#### **Anglais/Berufsbezogenes Englisch**

Die Studierenden können das Englische auf einem fortgeschrittenen Niveau anwenden (GER B2+). Sie sind in der Lage, fremdsprachige Texte (schriftlich und mündlich) in ihrem Fachgebiet zu verfassen und zu übersetzen. Sie können Teamsitzungen zielorientiert leiten.

#### **Allemand/Berufsbezogene Sprachmittlung Deutsch-Französisch**

Die Studierenden können das Deutsche bzw. Französische (je nach Erstsprache) auf einem fast muttersprachlichen Niveau anwenden (GER C1+). Sie sind in der Lage, fremdsprachige Texte (schriftlich und mündlich) in ihrem Fachgebiet zu verfassen und zu übersetzen. Sie können Teamsitzungen zielorientiert leiten.

**UE 5 Prépro et recherche I – Berufoorientierung und Forschung**

**Méthodologie de la recherche par langue – Forschungsmethodik**

Die Studierenden sind in der Lage, ein wissenschaftliches Projekt zu erarbeiten und auf akademischem Niveau durchzuführen.

**Humanités numériques – Digital Humanities**

Die Studierenden können auf der Basis theoretischer Prinzipien der Digital Humanities die entsprechenden digitalen Werkzeuge zur Erhebung, Analyse und Visualisierung von Daten in ihren individuellen Forschungsprojekten anwenden.

**Zweites Semester**

**UE 1 Histoire globale – Weltgeschichte**

Die Studierenden sind in der Lage, das aktuelle Konzept der Weltgeschichte in seinen Facetten zu beschreiben. Sie können es auf ausgewählte Sprach- und Kulturräume anwenden und neue Erkenntnisse ableiten.

**UE 2 Cultures disciplinaires II – Fachkulturen II**

**Ecrire et penser la nature dans la littérature germanophone – Schreiben und Denken über die Natur in der deutschsprachigen Literatur**

Die Studierenden können neuere Ansätze aus der Literatur- und Kulturwissenschaft (Ökopoetik und Ökokritik) in den Themenfeldern Umwelt und Nachhaltigkeit adaptieren.

**Régions et géographie économique – allemand – Regionen und Wirtschaftsgeographie – deutsch**

Die Studierenden können den wirtschaftsgeographischen Wandel und die Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft in den deutschsprachigen Ländern erklären. Sie können die Auswirkungen der staatlichen Politik sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene auf die regionale Entwicklung eines Landes ermitteln.

**UE 3 Économie II – Wirtschaft II**

**Commerce international II – Internationaler Handel II**

Die Studierenden können die Mittel und Techniken zum Schutz vor Herausforderungen der internationalen Logistik einschließlich wichtiger Aspekte der Wechselkursrisiken und ihrer Absicherung einschätzen.

**Management interculturel – Interkulturelles Management**

Die Studierenden sind in der Lage, die Kompetenzen international tätiger Manager\*innen auszuarbeiten.

**UE 4      Langues et Traduction II – Sprache und Übersetzung II**

**Anglais – Berufsbezogenes Englisch**

Die Studierenden können das Englische auf einem fast muttersprachlichen Niveau (GER C1) anwenden. Sie sind in der Lage, berufsbezogene Dokumente schriftlich sowie Reden und Gespräche mündlich zu übersetzen. Sie können internationale Teamsitzungen zielorientiert leiten.

**Allemand – Berufsbezogene Sprachmittlung Deutsch-Französisch**

Die Studierenden können das Deutsche bzw. Französische (je nach Erstsprache) auf einem gehobenen muttersprachlichen Niveau (GER C2) anwenden. Sie sind in der Lage, berufsbezogene Dokumente schriftlich sowie Reden und Gespräche mündlich zu übersetzen. Sie können internationale Teamsitzungen zielorientiert leiten.

**UE 5      Prépro et recherche II – Berufsorientierung und Forschung II**

**Stage – Praktikum**

Die Studierenden sind in der Lage, einen 10-seitigen Bericht über das mindestens 6-wöchige Praktikum zu verfassen

**Travail de Recherche – Wissenschaftliche Arbeit**

Die Studierenden können ein ca. 8-seitiges Proposal zur Abschlussarbeit ausarbeiten.

**Qualifikationsziele 2. Studienjahr (Wuppertal)**

Die Absolvent\*innen verfügen über hochentwickelte und anwendungsorientierte Kenntnisse der deutschen bzw. französischen Sprache (Niveau C2 GER) und Kultur. Sie sind in der Lage, als sprachliche, (inter-)kulturelle und wirtschaftliche Mittler\*innen zwischen Deutschland und Frankreich zu agieren. Sie können komplexe Sachverhalte aus der deutschen und französischen Kultur und Wirtschaft einordnen, eigenständig Forschungsfragen entwerfen, konkrete Wege von Forschung operationalisieren sowie Forschungsergebnisse erläutern und interpretieren. Sie verfügen über wissenschaftliche Methoden, den Erfolg von Maßnahmen zu evaluieren und die eigenen Entscheidungen kritisch zu reflektieren.

Mit der wirtschaftswissenschaftlichen Vertiefung ordnen die Absolvent\*innen den tradierten Kanon wirtschaftswissenschaftlicher Lehrinhalte im erweiterten Kontext des nachhaltigen Wirtschaftens (Sustainability Management) ein, insbesondere aus betriebswirtschaftlicher Perspektive. Sie verfügen über die entsprechenden theoretischen, methodischen, organisatorischen und kommunikativen Kompetenzen zur

Beurteilung und Bearbeitung auch interdisziplinärer Fragestellungen aus dem Sustainability-Kontext. Sie sind in der Lage, managementliche Handlungsoptionen in relevanten Berufsfeldern wissenschaftlich fundiert zu erkennen, zu analysieren und zu beurteilen.

Mit der kulturwissenschaftlichen Vertiefung verfügen die Absolvent\*innen über ein profundes Fachwissen und wissenschaftlich-methodische Kompetenzen im Bereich des literatur- und kulturwissenschaftlichen Ecocriticism. Sie können eigenständig die verschiedenen Teilbereiche des Ecocriticism mit ihren gängigen Methoden und aktuellen Forschungsergebnissen bearbeiten. Dabei gelangen sie zu eigenen Erkenntnissen und können diese angemessen darlegen, reflektieren, erweitern, anderen vermitteln und in berufliche Kontexte übertragen und umsetzen.

Die Absolvent\*innen sind in der Lage, verantwortungsbewusst Problemlösungen in interdisziplinärer und multinationaler projektorientierter Teamarbeit zu erarbeiten und sie zu dokumentieren, sowie Ergebnisse in adäquater Weise Fachleuten wie auch Nichtfachleuten zu vermitteln. Sie sind qualifiziert, teamfähig interdisziplinäre Arbeitsgruppen zu leiten und deren inhaltliche und strategische Leistungen zu überprüfen.

Sie sind zur kritischen Einordnung wissenschaftlicher Erkenntnis und zu verantwortlichem Handeln befähigt. Sie sind in der Lage, mit zivilgesellschaftlichem Engagement Prozesse kritisch und reflektiert in demokratischem Gemeinwohl maßgeblich mitzugestalten. Die Absolvent\*innen sind zu beratenden und leitenden Tätigkeiten insbesondere in Institutionen und Unternehmen befähigt, wie Wirtschaftsunternehmen, diplomatischer Dienst, politische Institutionen sowie Stiftungen und Verbänden, die in den deutsch-französischen Beziehungen engagiert sind. Darüber hinaus sind die Absolvent\*innen qualifiziert für wissenschaftliche Tätigkeiten in Universitäten und Instituten sowie zur Aufnahme eines Promotionsstudiums.

### **Module und Prüfungen im 1. Studienjahr in Besançon**

Im französischen Hochschulsystem umfassen Module grundsätzlich **6 ECTS** und werden mittels „**Contrôle continu**“ (**CC**) abgeprüft. Diese Prüfungsform ähnelt der Sammelmappe im deutschen Hochschulsystem: Es werden über das Semester verteilt in jeder Modulkomponente mehrere Einzelleistungen erbracht wie bspw. mündliche Vorträge und schriftliche Tests. Der Unterschied zur Sammelmappe besteht darin, dass

jede Einzelleistung benotet wird. Die Gesamtnote der Modulkomponente ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel dieser Einzelnoten. Eine zusätzliche Modulabschlussprüfung wie im deutschen System findet nicht statt. Die Dozierenden legen zu Semesterbeginn die Anzahl der geforderten Einzelleistungen fest und teilen sie den Studierenden als transparente Leistungsanforderung mit. Die Gesamtnote des Moduls wird aus den Gesamtnoten der Modulkomponenten gebildet, ebenfalls als arithmetisches Mittel.

Die französische Notenskala reicht von 0 bis 20 Punkten (Bestnote). Es sind 10 Punkte erforderlich, um eine Leistung zu bestehen. Eine Besonderheit des französischen Notensystems ist die „**Compensation**“, die es ermöglicht, nicht bestandene Leistungen (z. B. 8 Punkte) durch andere besser bestandene Leistungen (z. B. 15 Punkte) auszugleichen. Die „Compensation“ betrifft folgende Bereiche:

- die Noten der Einzelleistungen einer Modulkomponente
- die Gesamtnoten der Komponenten eines Moduls
- die Gesamtnoten verschiedener Module eines Semesters
- die Gesamtnoten der zwei Semester (WiSe und SoSe) des 1. Studienjahrs

Auf dieser Grundlage müssen die Studierenden am Ende des 1. Studienjahrs eine Durchschnittsnote von 10 Punkten vorweisen, um das gesamte Studienjahr zu bestehen. Wurde diese Note nicht erreicht, haben die Studierenden die Möglichkeit, in bestimmten Modulen eine Nachprüfung („**deuxième session**“) zu absolvieren, um auf die 10 Punkte im Durchschnitt zu kommen.

Die Voraussetzung für den Wechsel ins 2. Studienjahr an der Bergischen Universität Wuppertal ist eine Durchschnittsnote von 10 Punkten im 1. Studienjahr an der Université de Franche-Comté, ggf. mittels „Compensation“ und „deuxième session“. Andernfalls ist das 1. Studienjahr in Besançon zu wiederholen, auch die Module mit einer Durchschnittsnote von  $\geq 10$ .

## 3 Modulziele

### 3.1 Erstes Semester

#### Premier semestre (version française)

Identifiant	UE enseignées	Apprentissages
UE1	Cultures du monde	Mettre en lien les différents savoirs abordés
		Comprendre un texte à partir d'un contexte donné
		Maîtriser les savoirs historiques et géographiques propres aux aires linguistiques concernées
		Utiliser les registres de langue appropriés
		Citer correctement en vue d'une exploitation argumentative
		Utiliser les règles typographiques et réaliser la mise en page des documents
UE2	Cultures disciplinaires I	Comprendre un texte à partir d'un contexte donné
		Faire usage de toutes les nuances de la langue étrangère cible de sa formation et de la langue scientifique
		Dégager les enjeux du sujet étudié en vue de la formulation d'une problématique
		Préparer les contenus pour la communication (recueil, évaluation, sélection, rédaction)
		Utiliser les registres de langue appropriés
		Formuler une problématique
UE3	Economie I	Maîtriser les bases théoriques du commerce international
		Connaitre et comprendre les dynamiques de la mondialisation économique
		Connaitre les aspects fondamentaux d'une stratégie de développement international de l'entreprise
		Saisir les enjeux écologiques appliqués à l'entreprise
UE4	Langues et traduction I	Faire usage de toutes les nuances de la langue étrangère cible de sa formation et de la langue scientifique
		Comprendre un texte à partir d'un contexte donné
		Comprendre un texte ou un discours oral lié au secteur de spécialité de la formation
		Rédiger un texte écrit en langue étrangère lié au secteur de spécialité de la formation
		Traduire des documents/discours liés au secteur de spécialité de la formation, à l'oral et à l'écrit
		Produire un discours oral lié au secteur de spécialité de la formation
UE5	Prépro et recherche I	Écrire un état de l'art
		Formuler précisément une problématique de recherche et organiser une démarche adaptée à cette problématique
		Construire et justifier un corpus
		Identifier les sources et les ressources bibliographiques pertinentes pour un projet scientifique et les hiérarchiser
		Connaitre les différents types de publications scientifiques
		Citer correctement les sources

**Erstes Semester (deutsche Übersetzung)**

Kennung	Modul	Lernziele
UE1	Cultures du monde	Die Studierenden können unterschiedliche Wissensbereiche verknüpfen.
		Sie verstehen einen Text aus einem gegebenen Kontext heraus.
		Sie kennen Geschichte und Landeskunde der jeweiligen Sprachräume.
		Die Studierenden sind in der Lage, das erlernte Sprachregister angemessen zu verwenden.
		Sie können Quellen korrekt zitieren im Hinblick auf eine argumentative Erschließung des Textes.
		Sie können die typografischen Regeln anwenden und das Seitenlayout von Dokumenten umsetzen.
UE2	Cultures disciplinaires I	Sie verstehen einen Text aus einem gegebenen Kontext heraus.
		Die Studierenden sind in der Lage, die Zielsprache in ihrer Ausbildung und als Wissenschaftssprache zu gebrauchen.
		Sie können die Herausforderungen des untersuchten Themas im Hinblick auf die Formulierung einer Problemstellung herausarbeiten.
		Die Studierenden können Inhalte für die Kommunikation vorbereiten (sammeln, bewerten, auswählen, schreiben).
		Sie sind in der Lage, das erlernte Sprachregister angemessen zu verwenden.
		Die Studierenden können eine Problemstellung formulieren.
UE3	Economie I	Die Studierenden beherrschen die theoretischen Grundlagen des internationalen Handels.
		Sie kennen und verstehen die Dynamiken der wirtschaftlichen Globalisierung.
		Die Studierenden kennen die grundlegenden Aspekte einer Strategie für die internationale Entwicklung eines Unternehmens.
		Sie verstehen die ökologischen Herausforderungen, denen sich die Unternehmen stellen müssen.
UE4	Langues et traduction I	Die Studierenden sind in der Lage, die Zielsprache in ihrer Ausbildung und als Wissenschaftssprache zu gebrauchen.
		Sie verstehen einen Text aus einem gegebenen Kontext heraus.
		Die Studierenden verstehen einen schriftlichen Text oder eine mündliche Rede aus dem Fachbereich des Studiums.
		Sie sind in der Lage, einen Text aus dem Fachbereich der Ausbildung in der Fremdsprache zu verfassen.
		Die Studierenden können sowohl mündlich als auch schriftlich Dokumente und Reden aus dem Fachbereich der Ausbildung übersetzen.
		Sie können eine mündliche Rede in einem berufsähnlichen Kontext halten.
UE5	Prépro et recherche I	Die Studierenden können einen Bericht zum gegenwärtigen Sachstand ("état de l'art") verfassen.
		Sie sind in der Lage, eine Forschungsproblematik präzise zu formulieren und ein an diese Problematik angepasstes Vorgehen organisieren.
		Die Studierenden können ein Korpus zusammenstellen und diese Zusammenstellung begründen.
		Sie sind befähigt, passende bibliografische Quellen für ein wissenschaftliches Projekt zu identifizieren und diese entsprechend ihrer Bedeutung zu priorisieren.
		Die Studierenden kennen die verschiedenen Formen wissenschaftlicher Veröffentlichungen.
		Die Studierenden können Quellen korrekt zitieren.

### 3.2 Zweites Semester

#### Deuxième semestre (version française)

Identifiant	UE enseignées	Apprentissages
UE1	Histoire globale	Mettre en lien les différents savoirs abordés
		Comprendre un texte à partir d'un contexte donné
		Maîtriser les savoirs historiques et géographiques propres aux aires linguistiques concernées
		Utiliser les registres de langue appropriés
		Citer correctement en vue d'une exploitation argumentative
		Utiliser les règles typographiques et réaliser la mise en page des documents
UE2	Cultures disciplinaires II	Comprendre un texte à partir d'un contexte donné
		Faire usage de toutes les nuances de la langue étrangère cible de sa formation et de la langue scientifique
		Dégager les enjeux du sujet étudié en vue de la formulation d'une problématique
		Préparer les contenus pour la communication (recueil, évaluation, sélection, rédaction)
		Utiliser les registres de langue appropriés
		Appliquer de manière autonome les méthodes et outils de la discipline
UE3	Économie II	Appréhender les effets de la diversité et des différences culturelles sur les interactions entre les membres de l'équipe et les alliances stratégiques
		Identifier le bagage de compétences du manager qui intervient dans un contexte interculturel
		Maîtriser les Incoterms
		Évaluer les risques dans une transaction à l'international
UE4	Langues et traduction II	Utiliser les registres de langue appropriés
		Comprendre un texte à partir d'un contexte donné
		Produire un document technique (Newsletter, communiqué, etc.) en langue étrangère
		Traduire des documents/discours liés au secteur de spécialité de la formation, à l'oral et à l'écrit
		Produire un discours oral dans un contexte de type "professionnel"
UE5	Prépro et recherche II	Réaliser un sommaire, une table de matières, une bibliographie
		Produire une argumentation autour d'un sujet de recherche et d'une expérience professionnelle, en français et en allemand, dans une langue correcte et nuancée
		Utiliser les outils de présentation
		Évoluer dans un contexte professionnel nouveau pour un stage de longue durée
		Analyser de façon critique une problématique liée au stage
		Rédiger un rapport de stage structuré, clair et complet

**Zweites Semester (deutsche Übersetzung)**

Kennung	Modul	Lernziele
UE1	Histoire globale	Die Studierenden können unterschiedliche Wissensbereiche verknüpfen.
		Sie verstehen einen Text aus einem gegebenen Kontext heraus.
		Sie kennen Geschichte und Landeskunde der jeweiligen Sprachräume.
		Die Studierenden sind in der Lage, das erlernte Sprachregister angemessen zu verwenden.
		Die Studierenden können Quellen korrekt zitieren im Hinblick auf eine argumentative Erschließung des Textes.
		Sie können die typografischen Regeln anwenden und das Seitenlayout von Dokumenten umsetzen.
UE2	Cultures disciplinaires II	Sie verstehen einen Text aus einem gegebenen Kontext heraus.
		Die Studierenden sind in der Lage, die Zielsprache in ihrer Ausbildung und als Wissenschaftssprache zu gebrauchen.
		Sie können die Herausforderungen des untersuchten Themas im Hinblick auf die Formulierung einer Problemstellung herausarbeiten.
		Studierende können Inhalte für die Kommunikation vorbereiten (sammeln, bewerten, auswählen, schreiben).
		Sie sind in der Lage, das erlernte Sprachregister angemessen zu verwenden.
		Sie können Methoden und Werkzeuge des Faches selbstständig anwenden.
UE3	Économie II	Sie verstehen die Auswirkungen von Vielfalt und kulturellen Unterschieden auf die Interaktion zwischen Teammitgliedern und strategischen Kooperationen.
		Die Studierenden können Managementkompetenzen in einem internationalen Kontext einschätzen
		Die Studierenden beherrschen die Incoterms.
		Sie können die Risiken bei einer internationalen Transaktion bewerten.
UE4	Langues et traduction II	Die Studierenden sind in der Lage, das erlernte Sprachregister angemessen zu verwenden.
		Sie verstehen einen Text aus einem gegebenen Kontext heraus.
		Die Studierenden können ein digitales Dokument (Newsletter, Pressemitteilung usw.) in einer Fremdsprache verfassen.
		Die Studierenden können sowohl mündlich als auch schriftlich Dokumente und Reden aus dem Fachbereich der Ausbildung übersetzen.
		Die Studierenden sind in der Lage, sich mündlich in einem berufsähnlichen Kontext zu äußern.
UE5	Prépro et recherche II	Die Studierenden sind in der Lage, eine Zusammenfassung zu schreiben sowie ein Inhaltsverzeichnis und ein Literaturverzeichnis zu erstellen.
		Die Studierenden können auf Französisch und Deutsch in Bezug auf Forschungsgegenstand und Berufserfahrung sprachlich korrekt und differenziert argumentieren.
		Die Studierenden sind in der Lage, geeignete Präsentationsformen zu verwenden.
		Sie können sich während eines Langzeitpraktikums in einem neuen beruflichen Kontext bewegen.
		Die Studierenden können eine Problematik im Zusammenhang mit dem Praktikum kritisch analysieren.
		Die Studierenden verfassen einen strukturierten, klar formulierten und vollständigen Praktikumsbericht.

## 4 Modulhandbuch

### Erstes Studienjahr an der Universität de Franche-Comté

#### 4.1 Erstes Semester

##### 4.1.1 Cultures du monde – Weltkulturen

###### Version française

<b>Cultures du monde</b>		<b>UE 1</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Découverte de l'entreprise</b>	<b>9 CM et 9 TD</b>	<b>choix</b>	<b>6 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Ce cours s'adresse aux étudiant.e.s n'ayant pas fait (beaucoup) de cours économiques en Licence.</p> <p>24 TD Mathématiques financières (calcul de gestion) : Calculs de base en gestion. Utilisation des pourcentages (calcul de taux d'accroissement, calcul de réductions, présentation de factures avec TVA), actualisation de sommes à des échéances différentes (court et long terme), méthodes de remboursement d'un emprunt (présentation de tableaux de remboursement d'emprunts), calcul du coût d'un emprunt, calculs d'intérêts sur des placements (intérêts simples, intérêts composés), constitution d'un capital.</p> <p>12 TD Management de l'entreprise : Définir ce qu'est l'entreprise (et appréhender la diversité des entreprises), étudier son environnement, ses fonctions et objectifs, sa structure, ses caractéristiques juridiques et commerciales. Apprentissage au travers d'études de cas d'entreprises, de lectures de la presse spécialisée et de cas de l'univers quotidien médiatique des étudiants.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Mathématiques financières (calculs de gestion) : Acquérir les outils de base élémentaires pour analyser et traiter une situation de gestion courante dans l'entreprise. Utiliser la calculatrice, faire preuve d'autonomie et de rigueur, auto-évaluer sa production, développer sa capacité de jugement et son sens critique.</p> <p>Management de l'entreprise : situer l'entreprise en tant qu'acteur dans son micro et macro-environnement. Comprendre le fonctionnement de l'entreprise et se familiariser avec le vocabulaire associé à l'entreprise et à son environnement. Cet enseignement offre les premiers éléments d'une culture critique en micro-économie.</p>			
<b>Études culturelles</b>	<b>9 CM et 9 TD</b>	<b>choix</b>	<b>6 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Ce cours s'adresse aux étudiant.e.s n'ayant pas fait (beaucoup) de cours culturels en Licence.</p> <p>Présentation des bases théoriques des Etudes Culturelles : « French Theory » (Derrida, Barthes, Lyotard, Foucault, de Certeau), postmodernité, poststructuralisme, New History, etc.</p> <p>Présentation des travaux de quelques auteurs phare dans le domaine des Etudes Culturelles : Edward Saïd, Stuart Hall, Homi Bhabha, Judith Butler, etc.</p> <p>Réflexion épistémologique sur les apports des Etudes Culturelles aux différents domaines de spécialité des étudiants : littérature, cinéma, histoire, arts visuels, etc.</p>			

**Objectifs pédagogiques :**

Familiariser les étudiants avec un courant majeur de la réflexion contemporaine sur la culture.  
 Présenter les principaux chantiers ouverts par les « Etudes culturelles » : postcolonialisme, études de « genre » (gender studies), études sur la science (science studies), cultures populaires, « médiologie », animal studies, écocritique, etc.

Acquérir des outils concepts et méthodes pour interroger, au-delà des cloisonnements disciplinaires et des frontières nationales, les rapports entre culture, arts et société.

**Études de genre**

**9 CM et 9 TD**

**choix**

**6 ECTS**

**Description :**

Ce cours s'adresse aux étudiant.e.s de la Licence franco-allemande Besançon-Wuppertal et des programmes comparables ayant fait aussi bien des cours économiques que des cours culturels en Licence.

Souvent en proie à la schématisation, voire à la caricature, les études féministes et de genre constituent un champ de recherches riche et complexe, qui traverse toute sorte de disciplines (littérature, arts visuels, civilisation, linguistique ...).

**Objectifs pédagogiques :**

L'objectif de ce cours est de proposer une introduction à ce champ par l'étude d'une sélection de ses notions et textes fondateurs, des principaux courants critiques qui le nourrissent ainsi que des dates et événements marquants qui ont permis son émergence. Si nous nous proposons d'analyser la construction ou l'inscription des identités sexuelles et de genre, notre travail portera une attention particulière à la tension féconde et toujours irrésolue entre l'ordre social établi, « naturel », régi par une hiérarchisation des sexes inféodée au pouvoir dominant, et une volonté de transgression et de déstabilisation qui « trouble » l'orthodoxie sexuelle tout comme les normes sociétales, culturelles et discursives qui l'étayent.

**Deutsche Übersetzung**

<b>Cultures du monde – Weltkulturen</b>		<b>UE1</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Découverte de l'entreprise – Entdeckung des Unternehmens</b>	<b>9 CM et 9 TD</b>	<b>WP</b>	<b>6 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die keine bzw. nicht viele Wirtschaftskurse im Bachelor belegt haben.</p> <p>24 x Übung zur Finanzmathematik (Grundlegende Berechnungen): Grundlegende Berechnungen in der Betriebswirtschaftslehre: Verwendung von Prozentsätzen (Berechnung von Zuwachsraten, Berechnung von Rabatten, Präsentation von Rechnungen mit Mehrwertsteuer), Angleichung der Summen mit unterschiedlichen Laufzeiten (kurz- und langfristig), Methoden zur Rückzahlung eines Darlehens (Präsentation von Tabellen zur Rückzahlung von Darlehen), Berechnung der Kosten eines Darlehens, Zinsberechnungen für Investitionen (einfache Zinsen, Zinseszinsen), Kapitalbildung.</p> <p>12 x Übung zur Unternehmensführung: Definition des Begriffs „Unternehmen“ sowie Verstehen der verschiedenen Unternehmensformen, Untersuchen der Umgebung eines Unternehmens, seiner Funktionen und Ziele, seiner Struktur, seiner juristischen und Marketingcharakteristika. Lernen durch Fallstudien von Unternehmen, Lektüre von Fachzeitschriften und Fällen aus der medialen Alltagswelt der Studierenden.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Finanzmathematik (Grundlegende Berechnungen): Erwerb der elementaren Grundwerkzeuge, um eine alltägliche Geschäftssituation im Unternehmen zu analysieren und zu bearbeiten. Benutzung des Taschenrechners, Selbstständigkeit und Genauigkeit, das eigene Ergebnis selbst bewerten, Urteilsvermögen und Kritikfähigkeit entwickeln.</p> <p>Unternehmensmanagement: Die Studierenden können das Unternehmen als Akteur in seinem Mikro- und Makroumfeld einordnen. Sie verstehen die Funktionsweise eines Unternehmens und machen sich mit dem Vokabular vertraut, das mit dem Unternehmen und seinem Umfeld verbunden ist. Der Unterricht beinhaltet erste Elemente einer kritischen Kultur in der Mikroökonomie.</p>			
<b>Études culturelles – Kulturstudien</b>		<b>9 CM et 9 TD</b>	<b>WP</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die keine bzw. nicht viele kulturwissenschaftliche Kurse im Bachelor belegt haben.</p> <p>Ein Überblick über die theoretischen Grundlagen der Kulturwissenschaften: „Französische Theorie“ (Derrida, Barthes Lyotard, Foucault, de Certeau), Postmoderne, Poststrukturalismus, neue Geschichte, etc. Vorstellung der Arbeiten einiger der wichtigsten Autoren im Bereich der Kulturwissenschaften: Edward Said, Stuart Hall, Homi Bhabha, Judith Butler usw. Epistemologische Reflexion über den Beitrag der Kulturwissenschaften zu den verschiedenen Fachgebieten der Studierenden: Literatur, Film, Geschichte, visuelle Künste usw.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Die Studierenden mit einer Hauptströmung der zeitgenössischen Kulturreflexion vertraut machen. Vorstellung der wichtigsten Themen, die in den „Kulturwissenschaften“ behandelt werden: Postkolonialismus, Geschlechterstudien, (gender studies), wissenschaftliche Studien (science studies), Populärkulturen, „Medien- und Kommunikationswissenschaften“, Tierversuche, Ecocriticism, etc. Erwerb von Werkzeugen, Konzepten und Methoden, um über disziplinäre und nationale Grenzen hinweg die Beziehungen zwischen Kultur, Kunst und Gesellschaft zu hinterfragen.</p>			

Études de genre – Gender Studies	9 CM et 9 TD	WP	6 ECTS
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die den deutsch-französischen Bachelorabschluss an den Universitäten Besançon und Wuppertal oder einen vergleichbaren Bachelorstudiengang mit gleichvielen Wirtschafts- und Kulturwissenschaftskursen absolviert haben.</p> <p>Feministische und Gender-Studien, die oft schematisiert oder gar karikiert werden, stellen ein reichhaltiges und komplexes Forschungsfeld dar, das alle Arten von Disziplinen durchdringt (Literatur, bildende Kunst, Zivilisation, Sprachwissenschaft...).</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Ziel dieses Kurses ist es, eine Einführung in das Thema zu geben, indem eine Auswahl der grundlegenden Begriffe und Texte, die wichtigsten kritischen Strömungen, sowie die wichtigsten Daten und Ereignisse, die die Entstehung ermöglicht haben, behandelt werden. Wenn wir uns bemühen, die Konstruktion oder kulturelle Einschreibung von sexuellen und geschlechtlichen Identitäten zu analysieren, wird die Arbeit besonders auf die stets nicht aufgelöste Spannung gerichtet, die zwischen der etablierten, "natürlichen" sozialen Ordnung, die von einer der herrschenden Macht untergeordneten Geschlechterhierarchie und dem Willen zur Transgression und Destabilisierung bestimmt wird, der die sexuelle Orthodoxie ebenso wie die gesellschaftlichen, kulturellen und diskursiven Normen, die diese Ordnung stützen, „stört“.</p>			

## 4.1.2 Cultures disciplinaires I – Fachkulturen I

### Version française

<b>Cultures disciplinaires I</b>		<b>UE2</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Humanités environnementales et analyse de discours</b>	<b>9 CM et 9 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>3 ECTS</b>
<p>Description :</p> <p>Ce cours permet une introduction au nouvel espace pluri- et interdisciplinaire que sont les "humanités environnementales" et offre un aperçu des façons dont la linguistique, et singulièrement l'analyse de discours s'empare de ces problématiques. Le cours sera constitué de deux parties :</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) "humanités environnementales" : émergence du champ, pluridisciplinarité et enjeux communs (Chone, Hajek et Hamman (dir.) 2016, Blanc, Demeulenaere et Feuerhahn (dir.) 2017, <i>Tracés</i> 22, Pecqueux, Poupin et Vuillerod 2022)</li> <li>2) "humanités environnementales et analyse de discours" : rappel de la pluralité des sous-champs disciplinaires en linguistique et des spécificités de l'analyse de discours (Charaudeau et Maingueneau 2002). Panorama de différents domaines de l'AD relevant des humanités environnementales : analyse des discours sur l'écologie, l'environnement, analyse de discours et mobilisation collective, métaphores de la nature dans divers discours publics et politiques (Fill 1993, <i>Mots</i> n°39, Chetouani et Tournier 1994, Bonnet et Geslin 2019, <i>Mots</i> n°119, Fracchiolla 2019, Gansel et Luttermann (dir.) 2020, Mattfeldt, Schwegler et Wanning (dir.) 2021, <i>ELA, études de linguistique appliquées</i> n°209).</li> </ol>			
<p>Objectifs pédagogiques :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Acquérir une connaissance globale des travaux des sciences humaines et sociales sur l'environnement</li> <li>- Connaître les contextes d'émergence intellectuelle et institutionnelle de ce champ, savoir en évaluer les points communs et différences</li> <li>- Envisager la place de l'analyse de discours pour l'analyse de différents types de discours</li> <li>- Savoir analyser, interpréter, synthétiser et faire preuve de réflexion critique à la fois sur des textes théoriques et des corpus</li> </ul>			
<b>Économie et société</b>	<b>12 CM et 12 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>3 ECTS</b>
<p>Description :</p> <p>Les cours portent notamment sur : les pays germanophones dans le cadre européen et vis-à-vis de leurs voisins de l'est, l'économie allemande et la réunification. La problématique environnementale est partie intégrante des enseignements, par exemple : histoire des nouveaux mouvements sociaux en République fédérale, émergence d'une sensibilité à l'environnement à la fin du XIXe siècle, défis au niveau européen, limites de la mondialisation, enjeux environnementaux en RDA et lors de l'Unification.</p>			
<p>Objectifs pédagogiques :</p> <p>Connaissance des structures économiques, des institutions ainsi que des enjeux géostratégiques et environnementaux dans les pays concernés.</p> <p>Connaître les enjeux du monde globalisé actuel, la place des pays étudiés dans les organisations internationales/européennes, comprendre les enjeux politiques, sociaux, économiques, culturels et environnementaux des accords internationaux, développer l'esprit critique, suivre l'actualité politique/économique/sociale internationale et des pays concernés.</p>			

**Deutsche Übersetzung**

<b>Cultures disciplinaires I – Fachkulturen I</b>		<b>UE2</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Humanités environnementales et analyse de discours – Umweltgeisteswissenschaften und Diskursanalyse</b>	<b>9 CM und 9 TD</b>	<b>PF</b>	<b>3 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Dieser Kurs vermittelt eine Einführung in den neuen multi- und interdisziplinären Raum der "Umweltgeisteswissenschaften" und vermittelt einen Einblick, wie die Sprachwissenschaft, insbesondere die Diskursanalyse, diese Probleme angehen. Der Kurs besteht aus zwei Teilen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) "Umweltgeisteswissenschaften": Entstehung des Feldes, Multidisziplinarität und gemeinsame Herausforderungen (Chone, Hajek et Hamman (dir.) 2016, Blanc, Demeulenaere et Feuerhahn (dir.) 2017, <i>Tracés</i> 22, Pecqueux, Poupin et Vuillerod 2022)</li> <li>2) "Umweltgeisteswissenschaften und Diskursanalyse": Erinnerung an die Vielfalt der sprachlichen Disziplinarfelder und an die Eigenheiten der Diskursanalyse (Charaudeau et Maingueneau 2002). Übersicht über verschiedene Bereiche der Entwicklungshilfe, die für die Umweltgeisteswissenschaften von Bedeutung sind: Analyse des Diskurses über Ökologie, Umwelt, Diskursanalyse und kollektive Mobilisierung, Metaphern der Natur in verschiedenen öffentlichen und politischen Diskursen (Fill 1993, <i>Mots n°39</i>, Chetouani et Tournier 1994, Bonnet et Geslin 2019, <i>Mots n°119</i>, Fracchiolla 2019, Gansel et Luttermann (dir.) 2020, Mattfeldt, Schwegler et Wanning (dir.) 2021, <i>ELA, études de linguistique appliquées n°209</i>).</li> </ol>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aneignung von umfassendem Wissen über die Arbeiten der Geistes- und Sozialwissenschaften zum Thema Umwelt.</li> <li>- Kenntnis der Kontexte der intellektuellen und institutionellen Entstehung dieses Feldes, Einschätzung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden.</li> <li>- Betrachtung des Stellenwerts der Diskursanalyse für die Analyse verschiedener Arten von Diskursen.</li> <li>- Analyse, Interpretation, Zusammenfassung und kritische Reflexion von theoretischen Texten und Korpora</li> </ul>			
<b>Économie et société – Wirtschaft und Gesellschaft (Fallstudien)</b>		<b>12 CM und 12 TD</b>	<b>PF 3 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Die Kurse behandeln besonders unter anderem die deutschsprachigen Länder innerhalb Europas und gegenüber ihren östlichen Nachbarn, die deutsche Wirtschaft und die Wiedervereinigung. Die Umweltproblematik ist integraler Bestandteil des Unterrichts. Beispielsweise werden folgende Themen behandelt: die Geschichte der neuen sozialen Bewegungen in der Bundesrepublik, Entstehung eines Umweltbewusstseins am Ende des 19. Jahrhunderts, Herausforderungen auf europäischer Ebene, Grenzen der Globalisierung, Umweltfragen in der DDR und bei der Wiedervereinigung.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Kenntnis der Wirtschaftsstrukturen, der Institutionen sowie der geostrategischen und ökologischen Herausforderungen in den betreffenden Ländern.</p> <p>Kenntnisse der Herausforderungen der heutigen globalisierten Welt, der Stellung der untersuchten Länder in internationalen/europäischen Organisationen, Verständnis der politischen, sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen und ökologischen Herausforderungen internationaler Abkommen, Entwicklung kritischen Denkens, Beobachtung der aktuellen politischen/wirtschaftlichen/sozialen Ereignisse auf internationaler Ebene und in den betreffenden Ländern.</p>			

### 4.1.3 Économie I – Wirtschaft I

#### Version française

<b>Économie I</b>		<b>UE 3</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Commerce international I</b>	<b>18 CM</b>	<b>oblig.</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Ce cours analyse l'impact de l'intervention des agents économiques au niveau International. Il répertorie les principes de localisation des activités économiques, étudie le comportement des firmes et l'intensité des échanges internationaux.</p> <p>Il explique aussi les processus de management des opérations de commerce international comme la démarche de prospection, l'assurance prospection, les modes d'accès au marché, les opérations de vente et d'achat internationales, les procédures de dédouanement, la gestion du risque de change.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Comprendre le fonctionnement, les transformations économiques et les mécanismes du commerce international.</p> <p>Connaître les différentes étapes d'un plan de prospection à l'international, être capable de formaliser la préparation et la conduite d'une prospection à l'international, connaître les avantages et les inconvénients des différents modes d'accès aux marchés étrangers. Être capable de monter un dossier d'assurance prospection à l'international et d'élaborer une offre d'achat ou de vente à l'international, connaître les différentes procédures de dédouanement et les différentes techniques de couverture des risques liés aux opérations du commerce international.</p>			
<b>Développement international de l'entreprise</b>	<b>18 CM</b>	<b>oblig.</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>L'enseignement consiste à faire émerger des idées de créations d'activités innovantes et à étudier leur faisabilité sur les aspects stratégiques, concurrentiels et de marché. Les étudiants travaillent en équipes pendant plusieurs séquences pendant lesquelles ils associent une démarche créative et un travail d'analyse qui leur permet de construire une proposition de valeur innovante et de définir les points clés de leur faisabilité. L'animation du module comporte une alternance de séquences et de travail en autonomie en équipe de 4 à 5 étudiants. Les étudiants s'appuient sur des supports numériques qui présentent les contenus utiles à leur travail (outils de l'analyse de marché et de l'analyse stratégique, modèle d'affaires, proposition de valeur) Les équipes travaillent sur un thème commun défini en accord avec le responsable de la formation. Les thèmes qui peuvent être abordés sont variés, définis au regard du contenu disciplinaire des formations, des projets personnels des étudiants ou des demandes de partenaires de la formation.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Faire émerger un concept innovant en utilisant une démarche créative</p> <p>Réaliser une veille concurrentielle, technologique</p> <p>Construire une note d'opportunité de marché</p> <p>Réaliser une analyse de l'environnement stratégique, concurrentiel et réglementaire</p> <p>Définir une proposition de valeur innovante en combinant approche créative et analyse</p> <p>Construire les points clés d'un modèle d'affaires</p> <p>Etudier la faisabilité d'un concept innovant sur les aspects stratégiques, concurrentiels et de marché</p> <p>Travailler en équipe et de manière autonome.</p>			

<b>Développement durable des entreprises</b>	<b>20 CM</b>	<b>oblig.</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Prérequis : Aucune expérience préalable en développement durable n'est nécessaire. Cependant, une connaissance de base des concepts économiques et commerciaux est recommandée pour une meilleure compréhension du cours.</p> <p>On abordera dans ce cours le développement durable des entreprises, en mettant l'accent sur cette question dans un contexte international : les défis, les stratégies et les pratiques liés à la durabilité, les divers plans de durabilité (économique, sociale et environnementale) seront mis en avant, en focalisant sur la question environnementale mais aussi en mettant en avant l'interaction entre ces différents aspects. On travaillera grâce à l'étude de textes théoriques, d'études de cas, d'analyses sectorielles, et en prenant en compte les aspects législatifs de la question.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Compréhension des enjeux : Analyser les principaux enjeux du développement durable pour les entreprises à l'échelle internationale.</p> <p>Stratégies durables : Examiner les différentes stratégies et approches adoptées par les entreprises pour intégrer la durabilité dans leurs opérations, leur chaîne d'approvisionnement et leur stratégie globale.</p> <p>Impact sur les parties prenantes : Évaluer l'impact des activités commerciales sur les parties prenantes, y compris les employés, les clients, les communautés locales et l'environnement.</p> <p>Cadres réglementaires et normatifs : Comprendre les cadres réglementaires nationaux et internationaux liés au développement durable des entreprises, ainsi que les normes volontaires telles que les normes ISO et les initiatives de responsabilité sociale des entreprises (RSE).</p> <p>Communication et reporting : Examiner les pratiques de communication et de reporting des entreprises en matière de durabilité, y compris les rapports de développement durable et les engagements envers la transparence et la responsabilité.</p>			

**Deutsche Übersetzung**

<b>Économie I – Wirtschaft I</b>		<b>UE3</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Commerce international I – Internationaler Handel I</b>	<b>18 CM</b>	<b>PF</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>In diesem Kurs werden die Auswirkungen der Interventionen von Wirtschaftsakteuren auf internationaler Ebene analysiert. Es werden die Prinzipien der Lokalisierung von Wirtschaftsaktivitäten aufgelistet und das Verhalten von Firmen und die Intensität des internationalen Handels untersucht.</p> <p>Es werden ebenso die Managementprozesse im internationalen Handel, wie z. B. die Kundengewinnung, die Exportkreditversicherung, den Marktzugangsmöglichkeiten, internationale Kauf- und Verkaufstransaktionen, die Zollabfertigungsprozesse und das Management des Wechselkursrisikos erläutert.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Die Funktionsweise, die wirtschaftlichen Veränderungen und die Mechanismen des internationalen Handels verstehen.</p> <p>Die verschiedenen Etappen eines Plans für die internationale Kundengewinnung kennen.</p> <p>Formalisierung der Vorbereitung und Durchführung einer internationalen Kundengewinnung und Kenntnis der Vor- und Nachteile der verschiedenen Möglichkeiten des Zugangs zu ausländischen Märkten.</p> <p>Zusammenstellung eines Dossier für die internationale Kundengewinnungsversicherung und Ausarbeitung eines Angebots für einen internationalen Kauf oder Verkauf.</p> <p>Kenntnis der verschiedenen Zollabfertigungsverfahren und der verschiedenen Techniken zur Absicherung von Risiken im Zusammenhang mit internationalen Handelsgeschäften.</p>			
<b>Développement international de l'entreprise – Weltweite Expansion eines Unternehmens</b>		<b>18 CM</b>	<b>PF</b> <b>2 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Im Unterricht sollen Ideen für innovative Geschäftsgründungen entstehen und untersucht werden, inwiefern sie in Bezug auf strategische, wettbewerbs- und marktbezogene Aspekte umgesetzt werden können. Während mehrerer Sitzungen arbeiten die Studierenden in Gruppen zusammen und verbinden einen kreativen Ansatz mit analytischen Arbeit, um ein innovatives Wertangebot zu erstellen und die Schlüsselpunkte ihrer Machbarkeit zu definieren.</p> <p>In dem Modul wird sowohl im Unterricht an der Universität als auch selbstständig in Gruppen von 4 bis 5 Studierenden gearbeitet. Die Studierenden verwenden digitale Medien, die sie für die Durchführung ihrer Aufgabe benötigen (Werkzeuge der Marktanalyse und der strategischen Analyse, Geschäftsmodell, Wertvorschlag).</p> <p>Die Teams arbeiten an einem gemeinsamen Thema, das in Absprache mit der Kursleitung festgelegt wird. Die Themen, die bearbeitet werden können, sind vielfältig und werden im Hinblick auf die disziplinären Inhalte der Ausbildungsgänge, die persönlichen Projekte der Studierenden oder die Anfragen von Ausbildungspartnern definiert.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Herausarbeiten eines innovativen Konzeptes mithilfe einer kreativen Herangehensweise</p> <p>Wettbewerbs- und Technologiebeobachtung durchführen</p> <p>Marktchancenanalyse erstellen</p> <p>Durchführen einer Analyse des strategischen, wettbewerbsrechtlichen und regulatorischen Umfelds</p> <p>Definieren eines innovativen Wertangebot, indem ein kreativer Ansatz mit einer Analyse kombiniert wird</p> <p>Die wichtigen Punkte eines Geschäftsmodells aufstellen, Untersuchen der Durchführbarkeit eines Strategie-, Wettbewerbs- und marktwirtschaftlichen Konzeptes</p> <p>Fähigkeit, alleine sowie auch in einem Team arbeiten zu können.</p>			

<b>Développement durable des entreprises –          Nachhaltige Unternehmensentwicklung</b>	<b>20 CM</b>	<b>PF</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Voraussetzungen: Es ist keine vorherige Erfahrung mit nachhaltiger Entwicklung erforderlich. Für ein besseres Verständnis des Kurses werden jedoch Grundkenntnisse der Wirtschafts- und Unternehmenskonzepte empfohlen.</p> <p>In diesem Kurs wird die nachhaltige Entwicklung von Unternehmen mit besonderem Fokus auf den folgenden Themen in einem internationalen Kontext behandelt: Die Herausforderungen, Strategien und Praktiken im Zusammenhang mit der Nachhaltigkeit, die verschiedenen Nachhaltigkeitspläne (wirtschaftliche, soziale und ökologische Nachhaltigkeit) werden hervorgehoben. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Umweltfrage, aber auch auf den Interaktionen zwischen diesen verschiedenen Aspekten. Es werden theoretische Texte, Fallstudien, sektorale Analysen und die gesetzlichen Aspekte des Themas untersucht.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Verständnis der Herausforderungen: Analyse der wichtigsten Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung für Unternehmen auf internationaler Ebene.</p> <p>Nachhaltige Strategien: Untersuchung der verschiedenen Strategien und Ansätze, mit denen Unternehmen Nachhaltigkeit in ihre Betriebsabläufe, ihre Lieferkette und ihre Gesamtstrategie integrieren.</p> <p>Auswirkungen auf die Stakeholder: Beurteilen Sie die Auswirkungen der Geschäftsaktivitäten auf die Stakeholder, einschließlich der Mitarbeiter, Kunden, lokalen Gemeinschaften und der Umwelt.</p> <p>Regulatorische und normative Rahmenbedingungen: Verstehen Sie die nationalen und internationalen regulatorischen Rahmenbedingungen, die für die nachhaltige Entwicklung von Unternehmen relevant sind, sowie freiwillige Standards wie ISO-Normen und Initiativen zur sozialen Verantwortung von Unternehmen (SVU).</p> <p>Kommunikation und Berichterstattung: Untersuchung der Kommunikations- und Berichterstattungspraktiken von Unternehmen in Bezug auf Nachhaltigkeit, einschließlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung und der Verpflichtung zu Transparenz und Rechenschaftspflicht.</p>			

#### 4.1.4 Langues et Traduction I – Sprache und Übersetzung I

##### Version française

<b>Langues et Traduction I</b>		<b>UE4</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Anglais</b>	<b>36 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Ce programme de cours couvre l'ensemble des compétences en langue essentielles à la vie professionnelle dans un environnement international : compréhension écrite et orale, production écrite et orale, interaction orale, traduction écrite et orale. Sont pris en compte à la fois la langue quotidienne permettant la vie en entreprise et les compétences en langue spécialisée et écrite. A partir de documents et de mises en situations professionnelles on développera ces compétences par le biais d'un programme évolutif.</p> <p>Traduction écrite : progression des compétences en s'appuyant sur des textes tirés de la presse économique et professionnelle.</p> <p>Traduction orale : interprétation de passages longs</p> <p>Expression écrite : production de documents ou dossier de synthèse, communiqué de presse en langue cible, document publicitaire, travail autour du storytelling, compte-rendu d'actions promotionnelles, <i>trend report</i></p> <p>Expression orale : synthétiser des documents audio et audio-visuels, présenter un produit ou un service (par ex. dans une foire ou d'un forum), échanger avec le public.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Compétences de savoir-faire</p> <p>Compétences d'animation - appliquer les techniques de conduite de réunion pour arriver à une réflexion, à une production commune, un plan d'action ou à des décisions partagées [Maîtrise de base]</p> <p>Compétences de communication - maîtriser les cinq compétences du Cadre Européen Commun de Référence pour les langues en anglais au niveau utilisateur expérimenté (B2+)</p> <p>Compétence de communication - traduire des documents professionnels du domaine de spécialité</p> <p>Compétence de communication - traduire à l'oral afin de permettre la compréhension entre deux professionnels dans le domaine de spécialité</p>			
<b>Allemand</b>	<b>48 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>4 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Ce programme de cours couvre l'ensemble des compétences en langue essentielles à la vie professionnelle dans un environnement international : compréhension écrite et orale, production écrite et orale, interaction orale, traduction écrite et orale. Sont pris en compte à la fois la langue quotidienne permettant la vie en entreprise et les compétences en langue spécialisée et écrite. A partir de documents et de mises en situations professionnelles on développera ces compétences par le biais d'un programme évolutif.</p> <p>Traduction écrite : progression des compétences en s'appuyant sur des textes tirés de la presse économique et professionnelle.</p> <p>Traduction orale : interprétation de passages longs</p> <p>Expression écrite : production de documents ou dossier de synthèse, communiqué de presse en langue cible, document publicitaire, travail autour du storytelling, compte-rendu d'actions promotionnelles, <i>trend report</i></p> <p>Expression orale : synthétiser des documents audio et audio-visuels, présenter un produit ou un service (par ex. dans une foire ou d'un forum), échanger avec le public.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Compétences de savoir-faire</p> <p>Compétences d'animation - appliquer les techniques de conduite de réunion pour arriver à une réflexion, à une production commune, un plan d'action ou à des décisions partagées [Maîtrise de base]</p> <p>Compétences de communication - maîtriser les cinq compétences du Cadre Européen Commun de Référence pour les langues en allemand et français au niveau utilisateur expérimenté (C1+)</p> <p>Compétence de communication - traduire des documents professionnels du domaine de spécialité</p> <p>Compétence de communication - traduire à l'oral afin de permettre la compréhension entre deux professionnels dans le domaine de spécialité.</p>			

**Deutsche Übersetzung**

<b>Langues et Traduction I – Sprache und Übersetzung I</b>		<b>UE4</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Anglais – Berufsbezogenes Englisch</b>	<b>36 TD</b>	<b>PF</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Dieses Kursprogramm deckt alle Sprachfertigkeiten ab, die für das Berufsleben in einem internationalen Umfeld unerlässlich sind: Lese- und Hörverständnis, schriftliche und mündliche Textproduktion, mündliche Interaktion, schriftliche und mündliche Übersetzung. Berücksichtigt werden sowohl die Alltagssprache, die das Leben im Unternehmen ermöglicht, als auch die fachsprachlichen und schriftlichen Kompetenzen. Anhand von Dokumenten und beruflichen Situationen werden diese Kompetenzen durch ein progressives Programm entwickelt.</p> <p>Schriftliche Übersetzung: Progression der Kompetenzen anhand von Texten aus der Wirtschafts- und Berufspresse.</p> <p>Mündliche Übersetzung: Interpretation längerer Textpassagen</p> <p>Schriftlicher Sprachgebrauch: Erstellung von Dokumenten oder eines zusammenfassenden Dossiers, Pressemitteilung in der Zielsprache, Werbedokument, Arbeit rund um das Storytelling, Bericht über Werbeaktionen, Trendbericht.</p> <p>Mündlicher Sprachgebrauch: Synthese von Audio- und audiovisuellen Dokumenten, Präsentation eines Produkts oder einer Dienstleistung (z. B. auf einer Messe oder in einem Forum), Austausch mit dem Publikum.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Handlungskompetenzen</p> <p>Moderationskompetenz - die Techniken der Sitzungsleitung anwenden, um zu einer Reflexion, einem gemeinsamen Produkt, einem Aktionsplan oder zu gemeinsamen Entscheidungen zu gelangen [Grundkenntnisse].</p> <p>Kommunikationskompetenz - die fünf Kompetenzen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens beherrschen.</p> <p>Referenzrahmen für Sprachen in Englisch auf dem Niveau eines erfahrenen Benutzers (B2+).</p> <p>Kommunikative Kompetenz - berufliche Dokumente aus dem Fachgebiet übersetzen.</p> <p>Kommunikationskompetenz - Mündliche Übersetzung, um die Verständigung zwischen zwei Fachleuten im Fachgebiet zu ermöglichen.</p>			
<b>Allemand – Berufsbezogene Sprachmittlung Deutsch-Französisch</b>		<b>48 TD</b>	<b>PF 4 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Dieses Kursprogramm deckt alle Sprachfertigkeiten ab, die für das Berufsleben in einem internationalen Umfeld unerlässlich sind: Lese- und Hörverständnis, schriftliche und mündliche Textproduktion, mündliche Interaktion, schriftliche und mündliche Übersetzung. Berücksichtigt werden sowohl die Alltagssprache, die das Leben im Unternehmen ermöglicht, als auch die fachsprachlichen und schriftlichen Kompetenzen. Anhand von Dokumenten und beruflichen Situationen werden diese Kompetenzen durch ein progressives Programm entwickelt.</p> <p>Schriftliche Übersetzung: Progression der Kompetenzen anhand von Texten aus der Wirtschafts- und Berufspresse.</p> <p>Mündliche Übersetzung: Interpretation längerer Textpassagen</p> <p>Schriftlicher Sprachgebrauch: Erstellung von Dokumenten oder eines zusammenfassenden Dossiers, Pressemitteilung in der Zielsprache, Werbedokument, Arbeit rund um das Storytelling, Bericht über Werbeaktionen, Trendbericht.</p> <p>Mündlicher Sprachgebrauch: Synthese von Audio- und audiovisuellen Dokumenten, Präsentation eines Produkts oder einer Dienstleistung (z. B. auf einer Messe oder in einem Forum), Austausch mit dem Publikum.</p>			

Qualifikationsziele:

Handlungskompetenzen

Moderationskompetenz - die Techniken der Sitzungsleitung anwenden, um zu einer Reflexion, einem gemeinsamen Produkt, einem Aktionsplan oder zu gemeinsamen Entscheidungen zu gelangen [Grundkenntnisse].

Kommunikationskompetenz - die fünf Kompetenzen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens beherrschen.

Referenzrahmen für Sprachen in Deutsch und Französisch auf dem Niveau eines erfahrenen Benutzers (C1+).

Kommunikative Kompetenz - berufliche Dokumente aus dem Fachgebiet übersetzen.

Kommunikationskompetenz - Mündliche Übersetzung, um die Verständigung zwischen zwei Fachleuten im Fachgebiet zu ermöglichen.

#### 4.1.5 Prépro et recherche I – Berufsorientierung und Forschung

##### Version française

<b>Prépro et recherche I</b>		<b>UE5</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Méthodologie de la recherche par langue</b>	<b>4 CM et 4 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>4 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Méthodologie de la recherche (démarche de recherche, gestion des sources bibliographiques, syntaxe des références bibliographiques etc.)</p> <p>Participation au cours et validation des exercices proposés Rendu d'un projet de recherche d'une à deux pages, évalué par l'encadrant.e Participation à des manifestations scientifiques (conférences, séminaires, colloques) : 6 h.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Se familiariser ou approfondir les question méthodologiques et techniques liées à un travail de recherche : trouver de la littérature scientifique, mettre au point un corpus et une méthodologie, planifier le travail. Compétences rédactionnelles : la citation scientifique, la syntaxe bibliographique.</p>			
<b>Humanités numériques</b>	<b>4 CM et 4 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Prérequis : Aucune expérience préalable en programmation ou en informatique n'est nécessaire. Cependant, une familiarité de base avec les outils informatiques sont recommandés.</p> <p>Ce cours propose une réflexion sur le domaine émergent des Humanités Numériques (HN), offrant aux étudiant.e.s une exploration stimulante des interfaces entre les technologies numériques et les études littéraires, linguistiques et culturelles. En combinant théorie, pratique et réflexion critique, ce cours éclaire les outils, méthodes et implications des HN pour la recherche et l'analyse dans ces disciplines.</p> <p>Contenu du cours : fondements des Humanités Numériques (historique, définitions et principes fondamentaux), collecte et traitement des données, analyse et visualisation des données, édition numérique et publication en ligne, science ouverte, diffusion et valorisation de la recherche.</p> <p>Les étudiant.e.s seront invité.e.s à mettre en lien les contenus vus avec leur projet de recherche propre (UE5 des semestres 1 et 2).</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Compréhension conceptuelle : Familiariser les étudiants avec les principes théoriques sous-jacents aux HN et leur application aux études linguistiques, littéraires et culturelles.</li> <li>2. Compétences pratiques : Développer les compétences pratiques dans l'utilisation d'outils numériques pour collecter, analyser et visualiser des données.</li> <li>3. Pensée critique : Encourager la réflexion sur les enjeux éthiques, méthodologiques et théoriques associés à l'utilisation des HN dans la recherche.</li> <li>4. Projet de recherche : guider les étudiants dans la conception et la réalisation d'un projet de recherche numérique dans leur domaine d'intérêt, en mettant en pratique les compétences acquises.</li> </ol>			

**Deutsche Übersetzung**

<b>Prépro et recherche I – Berufsorientierung und Forschung</b>		<b>UE5</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Méthodologie de la recherche par langue – Forschungsmethodik</b>	<b>4 TD</b>	<b>PF</b>	<b>4 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Forschungsmethodik (Forschungsansatz, Umgang mit bibliographischen Quellen, bibliographische Angaben etc.)          Teilnahme am Kurs und Bestehen der vorgeschlagenen Übungen          Abgabe eines Forschungsprojekts von ein bis zwei Seiten, das vom Betreuer/von der Betreuerin bewertet wird.          Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen (Konferenzen, Seminare, Kolloquien): 6 Std.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Vertraut machen mit den bzw. Vertiefung der methodologischen und technischen Fragen einer Forschungsarbeit: wissenschaftliche Literatur finden, einen Korpus und eine Methodik entwickeln, die Forschungsarbeit planen. Redaktionelle Fähigkeiten: wissenschaftliches Zitieren, bibliographische Syntax.</p>			
<b>Humanités numériques – Digital Humanities</b>		<b>4 CM et 4 TD</b>	<b>PF 2 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Voraussetzungen: Es ist keine vorherige Erfahrung im Bereich Programmierung oder Informatik erforderlich. Eine grundlegende Vertrautheit mit Computerwerkzeugen ist jedoch empfehlenswert.          Dieser Kurs bietet eine Reflexion über das aufstrebende Feld der Digital Humanities (DH) und bietet Studierenden eine anregende Erkundung der Schnittstellen zwischen digitalen Technologien und Literatur-, Sprach- und Kulturwissenschaften. Durch die Kombination von Theorie, Praxis und kritischer Reflexion beleuchtet der Kurs die Werkzeuge, Methoden und Implikationen der DH für die Forschung und Analyse in diesen Disziplinen.          Kursinhalt: Grundlagen der Digital Humanities (Geschichte, Definitionen und Grundprinzipien), Datensammlung und -verarbeitung, Datenanalyse und -visualisierung, digitales Publizieren und Online-Publizieren, offene Wissenschaft, Verbreitung und Aufwertung der Forschung.          Die Studierenden werden aufgefordert, die gesehenen Inhalte mit ihrem eigenen Forschungsprojekt in Verbindung zu bringen (UE5, Semester 1 und 2).</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Konzeptuelles Verständnis: Vertraut machen mit den theoretischen Prinzipien, die den DH zugrunde liegen, sowie mit deren Anwendung auf Sprach-, Literatur- und Kulturstudien.</li> <li>2. Praktische Fertigkeiten: Entwicklung praktischer Fertigkeiten im Umgang mit digitalen Werkzeugen zur Erhebung, Analyse und Visualisierung von Daten.</li> <li>3. Kritisches Denken: Förderung der Reflexion über die ethischen, methodologischen und theoretischen Herausforderungen, die mit der Verwendung von DH in der Forschung verbunden sind.</li> <li>4. Forschungsprojekt: Die Schülerinnen und Schüler bei der Konzeption und Durchführung eines digitalen Forschungsprojekts in ihrem Interessensbereich anleiten und dabei die erworbenen Kompetenzen in die Praxis umsetzen.</li> </ol>			

## 4.2 Zweites Semester

### 4.2.1 Histoire globale – Weltgeschichte

#### Version française

Histoire globale	9 CM et 9 TD	oblig.	UE1	6 ECTS
<p><b>Description :</b></p> <p>L'histoire globale a pour ambition la compréhension des événements du monde à une échelle planétaire et souvent dans la longue durée. Pour cela, elle fait appel à des disciplines diverses, telles que la paléontologie, l'écologie ou l'anthropologie, parmi d'autres ; mais sans oublier celles qui depuis longtemps accompagnent les études historiographiques, telles que la philologie, l'économie ou la démographie. En conséquence, le sens du terme « global » ne se limite pas à l'espace, il fait également référence à la pluralité de perspectives et de moyens utilisés pour étudier les faits du passé.</p> <p>En effet, dans leur variété d'approches, le point commun des historiens de la globalité a été de s'écarter des sentiers battus des histoires nationales et occidentalises en multipliant et en diversifiant les grilles de lecture et les termes de comparaison. Ainsi, en mettant en question des préjugés séculaires, ils ont rappelé et démontré que depuis l'Antiquité et jusqu'au XVIIIe siècle, la Chine avait des inventions, une puissance technique, économique et productive bien supérieures à celles des pays européens. De même, l'organisation de ses structures administratives et la formation de ses fonctionnaires avaient un degré de perfectionnement que les Européens n'ont atteint qu'avec plusieurs siècles de retard.</p> <p>De son côté, des historiens tels que Serge Gruzinski ou Sanjay Subrahmanya ont réussi à renouveler l'histoire de l'impact de l'arrivée des « conquistadores », fonctionnaires et religieux ibériques sur le Nouveau Continent ou en Inde, en allant bien au-delà des lieux communs. Pour cela, ils ont fait émerger le point de vue des populations natives sur leurs envahisseurs et le rôle éminent qu'elles ont joué dans leurs entreprises. Aussi, Gruzinski, pour ce qui est du continent américain, a mis l'accent sur les caractéristiques, souvent ignorées ou minimisées, du plus grand et plus rapide phénomène de métissage connu entre les habitants de deux continents fort éloignés l'un de l'autre.</p> <p>Enfin, des ouvrages de synthèse récents, comme celui de Yuval Noah Harari, Sapiens, une brève histoire de l'humanité, remettent en question, encore de manière plus radicale, nos certitudes. Pour cela, l'auteur se penche sur l'évolution de l'espèce « homo sapiens » et les transformations de ses comportements et modes de vie, ainsi que sur l'impact que sa présence et son développement ont eu -et celui qu'ils ont-, sur la planète, sans jamais oublier sa condition originelle et, en conséquence, le fait que l'être humain reste une espèce animale parmi d'autres.</p>				
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>L'objectif de cette unité est de familiariser les étudiant.e.s avec une branche de l'historiographie actuelle, connue sous le nom de « histoire globale ». Celle-ci, armée de méthodes innovantes est en train de fournir des explications et d'ouvrir des chantiers permettant le renouvellement de la compréhension des faits marquants et des caractéristiques des aires linguistiques et culturelles spécifiques dans lesquelles, en tant qu'étudiant.e du Master LLCER « Cultures du monde » vous êtes en train de vous spécialiser.</p>				

**Deutsche Übersetzung**

<b>Histoire globale – Weltgeschichte</b>	<b>9 CM et 9 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>UE1</b>	<b>6 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Der Bereich „Weltgeschichte“ hat sich zum Ziel gesetzt, das Weltgeschehen auf globaler Ebene zu verstehen und über einen längeren Zeitraum hinweg zu betrachten. Zu diesem Zweck bedient sie sich verschiedener Disziplinen, wie unter anderem der Paläontologie, der Ökologie oder der Anthropologie; ohne jedoch die Disziplinen zu vergessen, die seit langem die historiografischen Studien begleiten, wie die Philologie, die Ökonomie oder die Demografie. Dementsprechend beschränkt sich die Bedeutung des Begriffs „global“ nicht nur auf den Raum, sondern bezieht sich auch auf die Vielzahl der Perspektiven und Mittel, die zur Untersuchung von Fakten aus der Vergangenheit verwendet werden.</p> <p>Denn bei all der Vielfalt ihrer Ansätzen war den Historikern der Globalität gemeinsam, dass sie die ausgetretenen Pfade der nationalen und verwestlichen Geschichtsschreibung verließen, indem sie die Raster und Vergleichsbegriffe vervielfachten und diversifizierten. So haben sie, indem sie jahrhundertalte Vorurteile in Frage stellten, daran erinnert und bewiesen, dass China von der Antike bis zum 18. Jahrhundert durch seine Erfindungen eine technische, wirtschaftliche und produktive Stärke besaß, die denen der europäischen Länder weit überlegen war. Auch die Organisation seiner Verwaltungsstrukturen und die Ausbildung seiner Beamten wiesen einen Perfektionsgrad auf, den die Europäer erst mit mehreren Jahrhunderten Verspätung erreichten.</p> <p>Historikern wie Serge Gruzinski oder Sanjay Subrahmanya ist es ihrerseits gelungen, die Geschichte der Auswirkungen der „Eroberer“, iberische Beamte und Geistliche, auf dem neuen Kontinent oder in Indien, indem sie weit über die Gemeinplätze hinausgingen. Zu diesem Zweck haben sie die Sicht der einheimischen Bevölkerung auf ihre Eindringlinge und die herausragende Rolle, die sie bei deren Unternehmungen spielten, hervorgehoben. Auch Gruzinski hat in Bezug auf den amerikanischen Kontinent die oft ignorierten oder heruntergespielten Merkmale des größten und schnellsten bekannten Phänomens der Vermischung zwischen den Bewohnern zweier weit auseinander liegender Kontinente hervorgehoben.</p> <p>Schließlich stellen neuere Abhandlungen, wie z. B. „Sapiens, eine kurze Geschichte der Menschheit“ von Yuval Noah Harari, unsere Gewissheit noch radikaler in Frage. Dabei befasst sich der Autor mit der Evolution der Spezies „Homo sapiens“ und die Veränderungen seiner Verhaltensweisen und seines Lebensstils, sowie die Auswirkungen, die seine Gegenwart und seine Entwicklung auf den Planeten hatten – und haben -, und vergisst dabei aber nie den ursprünglichen Zustand und damit die Tatsache, dass der Mensch eine Tierart unter vielen ist.</p>				
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Ziel ist es, die Studierenden mit der aktuellen Weltgeschichte („histoire globale“) vertraut zu machen. Mithilfe innovativer Methoden werden Erklärungen geliefert und neue Möglichkeiten eröffnet, um das Verständnis der wichtigsten Fakten und Merkmale der spezifischen Sprach- und Kulturräume zu erneuern, auf die sich die Studierenden des Masterstudiengangs LLCER im Modul „Cultures du monde“ spezialisieren werden.</p>				

## 4.2.2 Cultures disciplinaires II – Fachkulturen II

### Version française

<b>Cultures disciplinaires II</b>		<b>UE2</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Ecrire et penser la nature dans la littérature germanophone</b>	<b>9 CM et 9 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>3 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Ce cours propose d'explorer la littérature de langue allemande sous l'angle des questions environnementales et écologiques. Il s'agit non seulement d'étudier les représentations de la nature, des espèces et des rapports homme-nature ou humain-non-humain ainsi que leur ancrage dans les discours philosophiques, scientifiques ou sociétaux des différentes époques, mais aussi d'analyser de plus près les genres et les procédés littéraires mobilisés et de les mettre en lien avec d'autres formes d'écriture. Un premier volet portera sur la période 1750-1850 avec la poésie de la nature de J. W. Goethe, les récits de voyage de naturalistes comme Humboldt, la philosophie de la nature de Schelling et Novalis ou encore la nouvelle <i>Die Judenbuche</i> de A. v. Droste-Hülshoff. Un deuxième volet sera consacré à la deuxième moitié du XXe siècle avec notamment la poésie en RDA et sa critique politique en matière écologique (S. Kirsch, G. Kunert), et des visions dystopiques comme on peut les trouver dans le roman <i>Die Wand</i> de M. Haushofer. Un troisième domaine envisagera les écrits d'auteur.e.s contemporain.e.s comme par exemple D. Kehlmann (<i>Die Vermessung der Welt</i>), J. Zeh (<i>Unter Leuten</i>), E. Kinsky (<i>Am Fluss ; Schiefeln</i>) ou encore J. Schalansky (<i>Verzeichnis einiger Verluste</i>). Un approfondissement sera apporté en TD par l'étude exemplaire d'extraits des textes cités. On tiendra compte enfin, à travers la lecture de textes secondaires, de nouvelles approches en études littéraires et culturelles proposées par les études animalières, environnementales et écocritiques.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Connaître l'histoire de l'écopoétique et l'écocritique dans l'espace culturel germanophone.  Expliquer les rapports homme-nature ou humain-non-humain.  Maîtriser les outils d'analyse littéraire et les appliquer aux œuvres écocritiques.  Appréhender la présentation de l'environnement selon les époques, genres et médias.  Employer les nouvelles approches dans le champ littéraire et culturel par rapport à l'environnement et les questions de durabilité.</p>			
<b>Régions et géographie économique - allemand</b>	<b>12 CM et 12 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>3 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Les enseignements identifient et explorent les spécificités géographiques, démographiques, et socio-économiques qui déterminent la vitalité économique, les niveaux de vie et les habitudes des consommateurs (de biens et de services) dans les pays concernés (Allemagne et/ou Autriche et/ou Suisse). Ils mettent également en avant les répercussions environnementales des activités économiques.</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Comprendre la transformation de la géographie économique en pays germanophone(s), de même que les conséquences au niveau environnemental et social également.  Saisir l'impact de la politique publique au niveau national et européen sur le développement régional du pays.</p>			

**Deutsche Übersetzung**

<b>Cultures disciplinaires II– Fachkulturen II</b>		<b>UE2</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Ecrire et penser la nature dans la littérature germanophone – Schreiben und Denken über die Natur in der deutschsprachigen Literatur</b>	<b>9 CM et 9 TD</b>	<b>PF</b>	<b>3 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>In diesem Kurs soll die deutschsprachige Literatur unter dem Gesichtspunkt von umweltbezogenen und ökologischen Fragen untersucht werden. Dabei geht es nicht nur darum, die Darstellungen der Natur, der Arten und der Beziehungen zwischen Mensch und Natur oder Mensch und Nicht-Mensch sowie ihre Verankerung in philosophischen, wissenschaftlichen oder gesellschaftlichen Diskursen der verschiedenen Epochen zu untersuchen, sondern auch darum, die mobilisierten literarischen Gattungen und Methoden genauer zu analysieren und sie mit anderen Schreibformen in Verbindung zu bringen. Zunächst geht es um die Zeit von 1750 -1850 mit der Naturdichtung von J. W. Goethe, den Reiseberichten von Naturforschern wie Humboldt, der Naturphilosophie von Schelling und Novalis oder der Novelle <i>Die Judenbuche</i> von A. v. Droste-Hülshoff. Danach wird es um das 20. Jahrhundert gehen, insbesondere um die Dichtung in der DDR sowie ihrer politischen Kritik in Bezug auf ökologischen Fragen (S. Kirsch, G. Kunert) sowie um dystopische Visionen, wie sie in M. Haushofers Roman <i>Die Wand</i> zu finden sind. Zuletzt werden die Schriften zeitgenössische Autoren, wie z. B. D. Kehlmann (<i>Die Vermessung der Welt</i>), J. Zeh (<i>Unter Leuten</i>), E. Kinsky (<i>Am Fluss ; Schiefen</i>) oder J. Schalansky (<i>Verzeichnis einiger Verluste</i>) betrachtet. Eine Vertiefung erfolgt in der Übung durch die exemplarische Betrachtung von Auszügen aus den genannten Texten. Durch die Lektüre von Sekundärtexten werden auch neue Ansätze in der Literatur- und Kulturwissenschaft berücksichtigt, die sich aus der Tier-, Umwelt- und Ökokritik ergeben.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Kenntnis der Geschichte der Ökopoetik und Ökokritik im deutschsprachigen Kulturraum.  Erklärung der Beziehungen zwischen Mensch und Natur oder Mensch und Nicht-Mensch.  Instrumente der Literaturanalyse beherrschen und sie auf ökokritische Werke anwenden.  Verständnis der Umweltdarstellung gemäß den Epochen, Genres und Medien.  Anwendung neuerer Ansätze in der Literatur- und Kulturwissenschaft in Bezug auf die Themenfelder Umwelt und Nachhaltigkeit.</p>			
<b>Régions et géographie économique - allemand – Regionen und Wirtschaftsgeographie - Deutsch</b>	<b>12 CM et 12 TD</b>	<b>PF</b>	<b>3 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>In den Lehrveranstaltungen werden die geografischen, demografischen und sozioökonomischen Besonderheiten identifiziert und erforscht, die die wirtschaftliche Vitalität, den Lebensstandard und die Gewohnheiten der Verbraucher (von Waren und Dienstleistungen) in den betreffenden Ländern (Deutschland und/oder Österreich und/oder Schweiz) bestimmen. Es werden auch die Umweltauswirkungen wirtschaftlicher Aktivitäten beleuchtet.</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Studierende lernen, den wirtschaftsgeografischen Wandel in den deutschsprachigen Ländern sowie der Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft zu verstehen sowie die Auswirkungen der öffentlichen Politik auf nationaler und europäischer Ebene auf die regionale Entwicklung des Landes.</p>			

### 4.2.3 Économie II – Wirtschaft II

#### Version française

<b>Économie II</b>		<b>UE3</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Commerce international II</b>	<b>18 CM</b>	<b>oblig.</b>	<b>3 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Poursuite et approfondissement des notions vues au semestre précédent (Commerce international 1) : ce cours a une vocation assez technique ; il aborde les points suivants :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Les Incoterms</li> <li>- L'évaluation des risques dans une transaction à l'international (COFACE, risque de non-paiement, risque de change, etc.)</li> <li>- Le transport international</li> <li>- Le passage en douane (formalités et techniques)</li> </ul>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Sensibiliser les étudiants aux défis de la logistique internationale            Connaître les risques et défis du commerce international ainsi que les moyens et techniques pour s'en prémunir            Maîtriser les grands aspects des risques de change et connaître les moyens de couverture</p>			
<b>Management interculturel</b>		<b>18 CM</b>	<b>oblig. 3 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Le cours développe les points suivants :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Management interculturel</li> <li>- Equipe interculturelle : coopération et leadership</li> <li>- Compétences interculturelles : de la communication à l'intelligence culturelle</li> <li>- Les managers internationaux</li> </ul>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Développer une connaissance du rôle du management interculturel dans les organisations            Comprendre l'influence de la culture sur l'organisation, son management et le développement des connaissances organisationnelles            Appréhender les effets de la diversité et des différences culturelles sur les interactions entre les membres de l'équipe et les alliances stratégiques            Identifier le bagage de compétences du manager qui intervient dans un contexte interculturel</p>			

**Deutsche Übersetzung**

<b>Économie II- Wirtschaft II</b>		<b>UE3</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Commerce international II – Internationaler Handel II</b>	<b>18 CM</b>	<b>PF</b>	<b>3 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Fortsetzung und Vertiefung der im vorherigen Semester besprochenen Konzepte (Internationaler Handel 1):          Dieser Kurs ist eher technisch orientiert; er behandelt folgende Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Incoterms</li> <li>- Die Bewertung der Risiken bei einer internationalen Transaktion (COFACE, Zahlungsausfallrisiko, Wechselkursrisiko usw.).</li> <li>- Der internationale Transport</li> <li>- Der Zollübergang (Formalitäten und Techniken)</li> </ul>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Sensibilisierung für die Herausforderungen der internationalen Logistik          Kenntnis der Risiken und Herausforderungen des internationalen Handels sowie der Mittel und Techniken, um sich dagegen zu schützen.          Die wichtigsten Aspekte der Wechselkursrisiken beherrschen und die Mittel zur Absicherung kennen.</p>			
<b>Management interculturel – Interkulturelles Management</b>	<b>18 CM</b>	<b>PF</b>	<b>3 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Der Kurs behandelt die folgenden Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Interkulturelles Management</li> <li>- Interkulturelles Team: Kooperation und Führung</li> <li>- Interkulturelle Kompetenzen: Von der Kommunikation zur kulturellen Intelligenz.</li> <li>- Internationales Management</li> </ul>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Entwicklung von Kenntnissen über die Rolle des interkulturellen Managements in Organisationen.          Verstehen Sie den Einfluss der Kultur auf die Organisation, ihr Management und die Entwicklung des Organisationswissens.          Verstehen, wie sich kulturelle Vielfalt und Unterschiede auf die Interaktion zwischen Teammitgliedern und strategische Allianzen auswirken.          Ermittlung der Kompetenzen eines Managers / einer Managerin, der / die in einem interkulturellen Kontext tätig ist.</p>			

## 4.2.4 Langues et Traduction II – Sprache und Übersetzung II

### Version française

<b>Langues et Traduction II</b>		<b>UE4</b>	<b>4 ECTS</b>
<b>Anglais</b>	<b>36 CM et 36 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Ce programme de cours couvre l'ensemble des compétences en langue étrangère essentielles à la vie professionnelle dans un environnement international : compréhension écrite et orale, production écrite et orale, interaction orale, traduction écrite et orale. A partir de documents et de mises en situations professionnelles.</p> <p>Traduction écrite : progression des compétences en s'appuyant sur des textes tirés de la presse économique et professionnelle et d'autres textes ou discours authentiques (sites internet)</p> <p>On travaillera par ailleurs : les compétences liées à</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- La rédaction d'une lettre de motivation (mettre en avant des compétences précises)</li> <li>- La rédaction d'une note de synthèse (présenter les solutions à un problème donné, les nouvelles directions d'un service...)</li> <li>- La rédaction d'un questionnaire</li> <li>- Rédaction d'une présentation powerpoint à usage professionnel PowerPoint</li> <li>- Rédaction d'un rapport professionnel (sur un projet, produit, entreprise...) d'une newsletter.</li> </ul> <p>Expression orale : Négociations, réunions (participation et animation), présentations avec PowerPoint (dans le contexte des réunions), entretiens d'embauche complexe, perfectionnement de la prise de parole en public à partir d'improvisations et jeux de rôles, travail sur la communication verbale et non-verbale (capacités d'interaction)</p>			
<p><b>Objectifs pédagogiques :</b></p> <p>Compétences de savoir-faire            Compétences d'animation - appliquer les techniques de conduite de réunion pour arriver à une réflexion, à une production commune, un plan d'action ou à des décisions partagées [Maîtrise de base]            Compétences de communication - maîtriser les cinq compétences du Cadre Européen Commun de Référence pour les langues en anglais au niveau utilisateur expérimenté (C1)            Compétence de communication - traduire des documents professionnels du domaine de spécialité            Compétence de communication - traduire à l'oral afin de permettre la compréhension entre deux professionnels dans le domaine de spécialité</p>			
<b>Allemand</b>	<b>36 CM et 36 TD</b>	<b>oblig.</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Description :</b></p> <p>Ce programme de cours couvre l'ensemble des compétences en langue étrangère essentielles à la vie professionnelle dans un environnement international : compréhension écrite et orale, production écrite et orale, interaction orale, traduction écrite et orale. A partir de documents et de mises en situations professionnelles.</p> <p>Traduction écrite : progression des compétences en s'appuyant sur des textes tirés de la presse économique et professionnelle et d'autres textes ou discours authentiques (sites internet)</p> <p>On travaillera par ailleurs : les compétences liées à</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- La rédaction d'une lettre de motivation (mettre en avant des compétences précises)</li> <li>- La rédaction d'une note de synthèse (présenter les solutions à un problème donné, les nouvelles directions d'un service...)</li> <li>- La rédaction d'un questionnaire</li> <li>- Rédaction d'une présentation powerpoint à usage professionnel PowerPoint</li> <li>- Rédaction d'un rapport professionnel (sur un projet, produit, entreprise...) d'une newsletter.</li> </ul> <p>Expression orale : Négociations, réunions (participation et animation), présentations avec PowerPoint (dans le contexte des réunions), entretiens d'embauche complexe, perfectionnement de la prise de parole en public à partir d'improvisations et jeux de rôles, travail sur la communication verbale et non-verbale (capacités d'interaction)</p>			

Objectifs pédagogiques :

Compétences de savoir-faire

Compétences d'animation - appliquer les techniques de conduite de réunion pour arriver à une réflexion, à une production commune, un plan d'action ou à des décisions partagées [Maîtrise de base]

Compétences de communication - maîtriser les cinq compétences du Cadre Européen Commun de Référence pour les langues en allemand et français au niveau utilisateur expérimenté (C2)

Compétence de communication - traduire des documents professionnels du domaine de spécialité

Compétence de communication - traduire à l'oral afin de permettre la compréhension entre deux professionnels dans le domaine de spécialité

**Deutsche Übersetzung**

<b>Langues et Traduction II – Sprache und Übersetzung II</b>		<b>UE4</b>	<b>4 ECTS</b>
<b>Anglais – Berufsbezogenes Englisch</b>	<b>36 CM et 36 TD</b>	<b>PF</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Dieses Kursprogramm deckt alle Fremdsprachenkompetenzen ab, die für das Berufsleben in einem internationalen Umfeld unerlässlich sind: Lese- und Hörverständnis, schriftliche und mündliche Produktion, mündliche Interaktion, schriftliche und mündliche Übersetzung anhand von Dokumenten und beruflichen Situationen.</p> <p>Schriftliche Übersetzung: Progression der Kompetenzen anhand von Texten aus der Wirtschafts- und Berufspresse und anderen authentischen Texten oder Reden (Internetseiten).</p> <p>Darüber hinaus werden folgende Kompetenzen trainiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfassen eines Bewerbungsschreibens (bestimmte Fähigkeiten hervorheben).</li> <li>- Verfassen einer Zusammenfassung (Lösungen für ein bestimmtes Problem, neue Richtungen einer Abteilung usw. vorstellen).</li> <li>- Erstellen eines Fragebogens</li> <li>- Erstellen einer Powerpoint-Präsentation für den beruflichen Gebrauch PowerPoint</li> <li>- Verfassen eines beruflichen Berichts (über ein Projekt, ein Produkt, ein Unternehmen...) und eines Newsletters.</li> </ul> <p>Mündlicher Sprachgebrauch: Verhandlungen, Meetings (Teilnahme und Moderation), Präsentationen mit PowerPoint (im Kontext von Meetings), komplexe Vorstellungsgespräche, Verbesserung des öffentlichen Sprechens anhand von Improvisationen und Rollenspielen, Arbeit an verbaler und nonverbaler Kommunikation (Interaktionsfähigkeiten)</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Handlungskompetenzen</p> <p>Moderationskompetenz - die Techniken der Sitzungsleitung anwenden, um zu einer Reflexion, einer gemeinsamen Produktion, einem Aktionsplan oder zu gemeinsamen Entscheidungen zu gelangen [Grundkenntnisse].</p> <p>Kommunikationskompetenz - die fünf Kompetenzen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Englisch auf dem Niveau eines erfahrenen Benutzers (C1) beherrschen.</p> <p>Kommunikationskompetenz - berufsbezogene Dokumente aus dem Fachgebiet übersetzen.</p> <p>Kommunikationskompetenz - Mündliche Übersetzung zum Zweck der Verständigung zwischen zwei Fachleuten im Fachgebiet.</p>			

<b>Allemand – Berufsbezogene Sprachmittlung Deutsch-Französisch</b>	<b>36 CM et 36 TD</b>	<b>PF</b>	<b>2 ECTS</b>
<p><b>Beschreibung:</b></p> <p>Dieses Kursprogramm deckt alle Fremdsprachenkompetenzen ab, die für das Berufsleben in einem internationalen Umfeld unerlässlich sind: Lese- und Hörverständnis, schriftliche und mündliche Produktion, mündliche Interaktion, schriftliche und mündliche Übersetzung anhand von Dokumenten und beruflichen Situationen. Schriftliche Übersetzung: Progression der Kompetenzen anhand von Texten aus der Wirtschafts- und Berufspresse und anderen authentischen Texten oder Reden (Internetseiten). Darüber hinaus werden folgende Kompetenzen trainiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfassen eines Bewerbungsschreibens (bestimmte Fähigkeiten hervorheben).</li> <li>- Verfassen einer Zusammenfassung (Lösungen für ein bestimmtes Problem, neue Richtungen einer Abteilung usw. vorstellen).</li> <li>- Erstellen eines Fragebogens</li> <li>- Erstellen einer Powerpoint-Präsentation für den beruflichen Gebrauch PowerPoint</li> <li>- Verfassen eines beruflichen Berichts (über ein Projekt, ein Produkt, ein Unternehmen...) und eines Newsletters.</li> </ul> <p>Mündlicher Sprachgebrauch: Verhandlungen, Meetings (Teilnahme und Moderation), Präsentationen mit PowerPoint (im Kontext von Meetings), komplexe Vorstellungsgespräche, Verbesserung des öffentlichen Sprechens anhand von Improvisationen und Rollenspielen, Arbeit an verbaler und nonverbaler Kommunikation (Interaktionsfähigkeiten)</p>			
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Handlungskompetenzen  Moderationskompetenz - die Techniken der Sitzungsleitung anwenden, um zu einer Reflexion, einer gemeinsamen Produktion, einem Aktionsplan oder zu gemeinsamen Entscheidungen zu gelangen [Grundkenntnisse].  Kommunikationskompetenz - die fünf Kompetenzen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen in Deutsch und Französisch auf dem Niveau eines erfahrenen Benutzers (C2) beherrschen.  Kommunikationskompetenz - berufsbezogene Dokumente aus dem Fachgebiet übersetzen.  Kommunikationskompetenz - Mündliche Übersetzung zum Zweck der Verständigung zwischen zwei Fachleuten im Fachgebiet.</p>			

#### 4.2.5 Prépro et recherche II – Berufsorientierung und Forschung II

##### Version française

<b>Prépro et recherche II</b>	<b>UE5</b>	<b>8 ECTS</b>
<b>Stage - Praktikum</b>	<b>oblig.</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Description :</b> Stage de 6 semaines minimum (dans un secteur relevant des domaines de la formation) et rapport de stage de 8-10 pages.		
<b>Travail de Recherche</b>	<b>oblig.</b>	<b>2 ECTS</b>
<b>Description :</b> Dans la continuité du cours du S1 (UE5) : rendu d'un projet de mémoire détaillé : Introduction rédigée (2 à 3 pages) : avec description des objectifs et présentation de la démarche d'analyse Présentation du corpus et justification du corpus (1 à 2 pages) Bibliographie commentée (2 pages de bibliographie et 2 pages de commentaire)		

##### Deutsche Übersetzung

<b>Prépro et recherche II – Berufsorientierung und Forschung II</b>	<b>UE5</b>	<b>8 ECTS</b>
<b>Stage – Praktikum</b>	<b>PF</b>	<b>6 ECTS</b>
<b>Beschreibung:</b> Mindestens 6-wöchiges Praktikum in einem für das Studium relevanten Bereich inkl. Praktikumsbericht von 8-10 Seiten.		
<b>Travail de Recherche – Wissenschaftliche Arbeit</b>	<b>PF</b>	<b>2 ECTS</b>
<b>Beschreibung:</b> In Fortsetzung des Kurses aus Semester 1 (UE5): Abgabe eines detaillierten Projekts für die Abschlussarbeit: Ausformulierte Einleitung (2 bis 3 Seiten): mit Beschreibung der Ziele und Vorstellung des Analyseansatzes. Präsentation des Korpus und Begründung des Korpus (1 bis 2 Seiten). Kommentierte Bibliographie (2 Seiten Bibliographie und 2 Seiten Kommentar)		